



Amtsblatt

der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen

59. Jahrgang

Mittwoch, den 14. Oktober 2020

Nummer 42

Gemeinde 72359 Dotternhausen	Landkreis Zollernalbkreis
--	-------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur

Wahl

des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am Datum
08.11.2020

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Brekardin, Eduard	Betriebswirt (GA)	1979	Im Wasen 29 78658 Zimmern o.R.
2	Stadler, Michael	Geschäftsführer	1979	Urfseeestr. 8 53937 Schleiden
3	Mantik, Ingo Rudolf	staatl. geprüfter Maschinen- bautechniker	1983	Hunsrückenweg 2 72406 Bisingen
4	Maier, Marion	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	1973	Alter Rain 6 72401 Haigerloch-Gruol
5	Melzer, Günter	Raumausstattermeister	1988	Am Markt 14 72461 Albstadt-Tailfingen

Diese Bewerber/diese Bewerberin werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Für die Wahl des/der
 Bürgermeisters/Bürgermeisterin

am Datum
08. November 2020

Bürgermeisteramt

Ort, Datum
Dotternhausen, 13. Oktober 2020

Unterschrift, Amtsbezeichnung
gez. Alfons Kühlwein, Amtsverweser

Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 08. November 2020

In den vergangenen Tagen wurden die Wahlbenachrichtigungen für die Bürgermeisterwahl zugestellt. Wer bis 18.10.2020 keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, sollte sich bis spätestens 23.10.2020, um 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt, Telefon 07427/9405-15, Zimmer 25, melden.

Es wird gebeten, die Wahlbenachrichtigung am Wahltag mitzubringen.

Die Briefwahlunterlagen für die Bürgermeisterwahl können ab sofort beim Bürgermeisteramt beantragt werden. Hierfür muss der Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ausgefüllt und unterschrieben beim Bürgermeisteramt vorgelegt werden. Einen Wahlschein können Sie auch online unter www.dotternhausen.de beantragen.

Bürgermeisteramt



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30

**in dringenden Notfällen abends
oder am Wochenende:** ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
Öffnungszeiten: Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
Sprechzeiten:
Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
☎ (07427) 94006-99
(ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
Amtsverweser Herr Kühlwein: buergermeister@dotternhausen.de
Frau Maier: hauptamt@dotternhausen.de
Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Aufgrund der wieder ansteigenden Infektionszahlen ist ein Besuch im Rathaus nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich -
Tel.: 07427/9405-10 oder e-Mail: inf@dotternhausen.de

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr
Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

**112
110**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 17.10.2020

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31,
72336 Balingen, Tel. 07433/15553

Sonntag, 18.10.2020

Sonnen-Apotheke Geislingen, Vorstadtstraße 31,
72351 Geislingen, Tel. 07433/8057

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.dewww.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Deutsche Rentenversicherung

Dritter Teil der Serie zur Grundrente: Die Berechnung des Zuschlags

(DRV BW) Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro. Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Mitteilung vom Oktober 2020

Landschaftspflegearbeiten im Naturschutzgebiet Schafberg-Lochenstein

Am Südhang des Lochensteins werden vom 12. Oktober bis 23. Oktober umfangreiche Landschaftspflegearbeiten für den Naturschutz durchgeführt. In diesem Zeitraum sind der Wanderparkplatz am Lochenpass, die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Lochenpass und Oberhauser Hof sowie die Wanderwege am Lochenstein gesperrt.

Der Südhang des Lochensteins mit seinen charakteristischen freistehenden Felsen und Felsbändern, prächtigen Weidbuchen und offenen Wacholderheiden ist nicht nur für Wanderer attraktiv, sondern auch Lebensraum für seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten. Das Gebiet steht als Naturschutzgebiet unter besonderem Schutz. Darüber hinaus sind seine Lebensräume nach der europaweit geltenden Flora-Fauna-Habitatrichtlinie als „Kalkmagerrasen und Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation“ geschützt.

Diese Lebensräume und ihre besondere Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten ist Aufgabe der Naturschutzverwaltung in

Zusammenarbeit mit dem Eigentümer, dem Land Baden-Württemberg, vertreten durch ForstBW. Dazu gehört, die Flächen offen zu halten, denn die wertvollen Arten der Felsstandorte und Halbtrockenrasen wie bspw. das Berg-Steinkraut und der Traubensteinbrech gedeihen nur auf offenen, voll besonnten Standorten.

Da die Flächen im Lauf der Zeit zunehmend verbuschen, ist nun über die laufende Pflege hinaus eine größere Pflegeaktion nötig, um die Lebensräume wieder zu öffnen. Dabei wird Gehölzaufwuchs im Bereich der Felsen zurückgeschnitten, die Weidbuchen werden vom Unterwuchs befreit und einige Bäume im Bereich der Halbtrockenrasen entnommen.

Die Pflegemaßnahmen werden teilweise vom Regierungspräsidium beauftragt, zum Teil von ForstBW selber durchgeführt. Für weitere Fragen zu den Maßnahmen wenden Sie sich an Frau Sylvia Metz,

Regierungspräsidium Tübingen, Referat Naturschutz und Landschaftspflege
Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen
E-Mail: Sylvia.Metz@rpt.bwl.de Telefon: 0 70 71 / 757 - 5328

Oder an
Forstrevier Zollernalb, Revierleiter Christoph Hofele
Christoph.Hofele@forstbw.de
Mobil +49 162 2406246

Frederick-Tag 2020

In den kommenden zwei Wochen ist Frederick, die Farben und Sonnenstrahlen sammelnde Maus aus dem gleichnamigen Bilderbuch von Leo Lionni, wieder in ganz Baden-Württemberg unterwegs. Sie wirbt vom 12. bis zum 23. Oktober 2020 intensiv für den Spaß und die Freude am Lesen. Landesweiter Auftakt für das baden-württembergische Literatur-Lese-Fest ist in diesem Jahr am 12. Oktober in der Mediathek in Bühl.

„Gerade in diesem besonderen Jahr 2020 zeigt es sich deutlich, wie wichtig die Leseförderung durch das Land ist und da ist der Frederick-Tag ein ganz wichtiger Baustein. In den letzten Wochen und Monaten hat das häusliche Lesen durch die Umstände des Jahres geradezu einen Boom erfahren. Der Frederick-Tag wirkt da im übertragenen Sinne wie ein bunter Strauß von Vitaminen, die dazu beitragen auch die kommende Zeit gesund und wohlbehaltener zu überstehen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Der „Frederick-Tag“ bringt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen mit Autorenlesungen, Poetry Slam, Kindertheaterveranstaltungen, Bibliotheksrallyes und vielem mehr vor Ort. Für jede Altersgruppe findet sich etwas, wenn auch in diesem Jahr unter der Corona-bedingten Einhaltung der AHAL-Regeln (Abstand-Hygiene-Alltagsmaske-Lüften). Allein für den Regierungsbezirk Tübingen sind im Veranstaltungskalender „Frederick on tour“ unter www.frederick.de 110 Veranstaltungen in 63 Stadt- und Gemeindebibliotheken zu finden. Aufgrund der aktuellen Situation wird ein vorheriger Blick darauf empfohlen, ob es sich jeweils um eine offene oder eine geschlossene Veranstaltung handelt und inwieweit eine Anmeldung nötig ist. Landesweit koordiniert wird der Frederick-Tag durch die beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelte Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen.

Dank für die langjährige Unterstützung des Frederick-Tags gilt dem Baden-Württembergischen Bibliotheksverband sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen rund um den Frederick-Tag und der Veranstaltungskalender „Frederick on tour“ sind unter www.frederick.de zu finden.

Im Regierungsbezirk Tübingen finden in folgenden öffentlichen Stadt- und Gemeindebibliotheken Veranstaltungen zum Frederick-Tag statt:

Ammerbuch-Pfäffingen, Amstetten, Bad Saulgau, Bad Urach, Bad Waldsee, Baienfurt, Baintd, Balingen-Frommern, Biberach, Bisingen, Bitz, Blaubeuren, Bodelshausen, Dornstadt, Dotternhausen, Dußlingen, Ehingen, Eningen, Ertingen, Fried-



richshafen, Friedrichshafen-Fischbach, Gammertingen, Gommaringen, Haigerloch, Heroldstatt, Horgenzell, Kirchentellinsfurt, Kressbronn, Kusterdingen, Laichingen, Langenargen, Langenau, Laupheim, Leutkirch, Lichtenstein, Meckenbeuren, Meersburg, Mengen, Mössingen, Mössingen-Öschingen, Mössingen-Talheim, Munderkingen, Münsingen, Nehren, Neukirch, Neustetten, Oberstadien, Öpfingen, Pfullingen, Reutlingen, Reutlingen-Rommelsbach, Reutlingen-Sondelfingen, Riederich, Rosenfeld, Rottenburg, Sigmaringen, Tettnang, Trochtelfingen, Tübingen, Überlingen, Wannweil, Winterlingen

Logo und Grafiken zum Frederick Tag können auf der Homepage <https://www.frederick.de/der-frederick-tag/wer-ist-frederick.html> heruntergeladen werden. Bitte benutzen Sie dazu den „Presse-Button“ der Website.

Planfeststellungsverfahren zum Aus-/Neubau der B 27 zwischen Bodelshausen (L 389) und Nehren (L 394), „Ortsumgehung Ofterdingen

Rund 500 Rückmeldungen gingen mit Ablauf der Äußerungsfrist ein

Vom 29. Juni bis einschließlich 28. Juli 2020 lagen die Planunterlagen zum Ausbau der B 27 zur Einsicht in den Kommunen aus. Bis zum 2. Oktober 2020 konnten sich Betroffene, Verbände und Träger öffentlicher Belange zu dem Vorhaben und den ausgelegten Unterlagen äußern. Rund 500 Rückmeldungen gingen beim Regierungspräsidium Tübingen ein.

Eingegangen sind 26 Stellungnahmen von sogenannten Trägern öffentlicher Belange. Darunter waren zehn Leitungsträger, zwei anerkannte Umweltvereinigungen, verschiedene Fachbehörden, der Regionalverband, die Industrie- und Handelskammer sowie die Kreisbauernverbände. Zusätzlich gingen beim Regierungspräsidium Tübingen rund 470 Schreiben von Privathaushalten ein. Davon kommen etwa 200 Schreiben aus Mössingen, 160 Schreiben aus Nehren, 50 Schreiben aus Ofterdingen und drei Schreiben aus Bodelshausen. Die restlichen Schreiben trafen aus anderen Städten und Gemeinden ein. Die Zahl der eingegangenen Rückmeldungen ist im Vergleich zu anderen Projekten dieser Art im normalen Rahmen und überrascht Regierungspräsident Klaus Tappeser nicht: „Jedes Bauvorhaben muss im Detail geprüft und abgewogen werden. Je konkreter die Maßnahme in den einzelnen Planungsschritten wird, umso klarer und greifbarer sind die Betroffenheiten. Daher ist es wichtig, dass die Bedenken jetzt im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens geäußert und von den Planern geprüft werden.“

Die privaten Äußerungen thematisieren überwiegend den Eingriff in Natur und Landschaft, verursacht durch den Bau und den Betrieb der Straße. Sie kritisieren die Variantenwahl zugunsten der Edelbergtrasse. Vielfach gefordert wird die erneute Bewertung einer Tunnellösung durch Ofterdingen. Häufig findet sich die Einschätzung, das Projekt sei nicht mehr zeitgemäß und widerspreche der Notwendigkeit, Klima, Arten, Natur und Landschaft zu schützen sowie die Verkehrswende zu vollziehen. So seien zu erwartende Entlastungen durch die Regionalstadtbahn nicht berücksichtigt. Teilweise werden negative Auswirkungen auf Gesundheit und Grundeigentum befürchtet. Einige Äußerungen beschäftigen sich darüber hinaus mit der Sorge vor zunehmender Schallbelastung sowie dem Verlust von Naherholungsflächen. Kritisiert wird auch die geplante PWC-Anlage, insbesondere wegen ihrer Lage in unmittelbarer Nachbarschaft zur geplanten Grünbrücke.

Weitere Einwendungen gegen das Vorhaben kommen von Seiten einiger landwirtschaftlicher Betriebe, die insbesondere auf ihre Doppelbelastung durch Straße und Ausgleichsmaßnahmen hinweisen. Auch andere betroffene Grundeigentümer und Betriebe haben sich geäußert.

Eigene Einwendungen hat die Gemeinde Nehren erhoben. Sie übernimmt zum einen das Vorbringen der Naturschutzvereinigungen und ergänzt dieses um weitere Umweltbelange. Zum anderen befürchtet der Gemeinderat eine deutliche Er-

schwerinis der kommunalen Entwicklungsmöglichkeiten und stellt die Immissionsprognose in Frage. Die Stadt Mössingen betont in ihrer Stellungnahme die verkehrliche und wirtschaftliche Notwendigkeit des vierstreifigen Ausbaus. Darüber hinaus regt sie verschiedene Verbesserungen in Bezug auf die Anbindung der Kurklinik Bad Sebastiansweiler und in Bezug auf weitere verkehrliche Belange insbesondere des Fuß- und Radverkehrs an.

„Die Planfeststellungsbehörde wird die eingegangenen Äußerungen nun detailliert erfassen und der Straßenbauverwaltung in Kürze zur Stellungnahme zuleiten. Erfahrungsgemäß wird die Beantwortung der eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen durch den Vorhabenträger bis zu einem Jahr oder länger in Anspruch nehmen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Liegen die Rückäußerungen der Straßenbauverwaltung der Planfeststellungsbehörde vor, wird die Planfeststellungsbehörde über das weitere Vorgehen entscheiden und gegebenenfalls einen sogenannten Erörterungstermin einberufen. Zur Vorbereitung auf einen solchen Termin werden die von der Straßenbauverwaltung erarbeiteten Antworten zur Verfügung gestellt.

Hintergrundinformationen:

Die B 27 stellt neben der A 81 eine wichtige Nord-Süd-Verbindung dar. Sie führt vom Mittleren Neckarraum über Tübingen in den Zollernalbkreis. Bestandteil der vierstreifigen Ausbaukonzeption der B 27 von Stuttgart bis Balingen sind die noch fehlende Ortsumgehung Tübingen mit dem Schindhaubasistunnel und der ausstehende vierstreifige Ausbau zwischen Bodelshausen und Nehren.

Für die Planung des Schindhaubasistunnel hat das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg im Herbst 2019 dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur den Vorentwurf übersandt. Sobald der Gesehenermerk von Seiten des Bundes vorliegt, folgt im nächsten Schritt die Genehmigungsplanung mit der Ausarbeitung der Planfeststellungsunterlagen. Im Vorgriff auf diese nächste Projektphase werden aktuell im Planungsgebiet der Ortsumgehung von Tübingen Bohrungen zur Erkundung des geologischen Untergrunds durchgeführt. Für den Ausbau der B 27 zwischen Bodelshausen und Nehren wurde ergänzend zur Öffentlichkeitsbeteiligung während der Planungsphase eine sogenannte nicht-förmliche Beteiligung nach Einleitung des Planfeststellungsverfahrens durchgeführt. Konkret waren dies drei Bürgersprechstunden im Juli 2020 in Ofterdingen, Mössingen und Nehren sowie die Teilnahme des Planungsteams an vier nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen. Darüber hinaus fand eine Begleitung des Projekts über eine multimediale Internetseite statt. Unter dem Motto „Die B 27 neu im Steinlachtal: EINE Straße – VIELE Meinungen“ wurden Menschen interviewt, die direkt oder indirekt von der neuen Straße betroffen sein werden. Mit diesen Terminen hat die Straßenbauverwaltung seit 1996 in insgesamt 30 Veranstaltungen, Gemeinderatssitzungen und weiteren Terminen Bürgerschaft und Kommunalpolitik vor Ort informiert.



Landratsamt Zollernalbkreis

– Landwirtschaftsamt

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Zollernalbkreis:

Sperrfristverschiebung für die Ausbringung von organischen Düngern wie Gärrest und Gülle

Die langjährigen, durchschnittlichen Witterungsverhältnisse im Zollernalbkreis ermöglichen in den meisten Jahren ein Pflanzenwachstum und eine Nährstoffaufnahme der Grünlandbestände bis Anfang Dezember. Dagegen setzt der Vegetationsbeginn im Frühjahr in der Regel nicht vor Mitte Februar ein. Oftmals finden sich im Februar noch geschlossene Schneedecken oder die Böden weisen eine starke Wassersättigung auf, wodurch ein Befahren nicht möglich ist oder die Gefahr von Bodenverdichtungen und Strukturschäden besteht.



Demzufolge wird eine Verschiebung des Verbotszeitraums für die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland um 2 Wochen auf den 15. November 2020 bis einschließlich 14. Februar 2021 verfügt.

Der exakte Wortlaut des Gesetzestextes ist auf unserer Homepage einsehbar.

<https://www.zollernalbkreis.de/landratsamt/aemter++und+organisation/landwirtschaftsamt>

Grünland

Ausdauer-Sortenversuch

Die Sortenfrage in der Grünlandnachsaat ist mit entscheidend für das Gelingen einer Nach- oder Übersaat. Auf einer Fläche des Zitterhofes der von Andreas und Eva Roth bewirtschaftet wird, wurde ein Ausdauerersuch mit Gräsern angelegt. Die Versuchsfäche liegt auf 886 Höhenmeter. Das Versuchssortiment der Beobachtungsprüfung umfasst die Grasarten Deutsches Weidelgras, Wiesenlieschgras, Wiesenrispe, Knaulgras und Wiesenschwingel. Insgesamt stehen auf der Versuchsfäche 75 Sorten, die unterschiedliche Entwicklungen in dieser Höhenlage zeigen. Bewährte Sorten werden dann in das Empfehlungssortiment für die Ansaat und Nachsaat von Dauergrünland des Landes aufgenommen.

Die Veranstaltung findet am Freitag, den 23.10.2020 um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist der Traufgangparkplatz „Zitterhof“, er liegt angrenzend zum Landwirtschaftlichen Betrieb Andreas und Eva Roth, Zitterhof 1, 72461 Albstadt-Pfeffingen.

Alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen.

Die TeilnehmerInnen werden gebeten, die derzeit geltenden Hygienevorschriften bezüglich Covid-19 einzuhalten (Tragen eines Mund-Nasenschutzes, Wahrung Mindestabstand).

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Einladung zur Verbandsversammlung des

**Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal
am Donnerstag, 22. Oktober 2020, 18:00 Uhr
Gemeindehalle Weilen u.d.R., Im Morgen 4,
72367 Weilen unter den Rinnen**

- öffentlich -

1. Vierter Bauabschnitt Schulzentrum Schömburg
 - 1.1 Vergabe von Bauleistungen
 - a) Vergabe der Estricharbeiten
 - b) Vergabe der Fliesenarbeiten
 - c) Vergabe der Bodenbelagsarbeiten, Kautschuk
 - d) Vergabe der Schreinerarbeiten
 - e) Vergabe der Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
 - f) Vergabe der Malerarbeiten
2. DigitalPakt Schule
 - Sachstand zur Digitalisierung der Werkrealschule
3. Aufgabenwahrnehmung für die Verbandsgemeinde Dotternhausen entsprechend der satzungsrechtlichen Regelung
 - Weiteres Vorgehen
 - Organisatorische Auswirkungen auf die Geschäftsstelle
 - Anpassung des Stellenplanes und Ausschreibung einer zusätzlichen Stelle in Vollzeit
4. Schlichembad Schömburg
 - Wiederaufnahme des Betriebes
5. Gutachterausschuss Oberes Schlichemtal
 - Neubesetzung des Gutachterausschusses
 - Sachstand zur Einrichtung eines gemeinsamen Gutachterausschusses
6. Gegenseitige Vertretung im Standesamtswesen
 - Vertragsabschluss
7. Bekanntgaben
 - 7.1. Bekanntgabe des Abschlussberichtes der Finanzprüfung

7.2. Unterbringung der Verbandsgeschäftsstelle - Sachstand

8. Verschiedenes

Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Um Beachtung der ausgeschilderten Hygiene-Hinweise sowie das Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung bis zum Sitzplatz wird gebeten.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Karl-Josef Sprenger
Verbandsvorsitzender



Oberes
Schlichem
tal



Märchenwanderung

auf dem Naturlehrpfad Schömburg

Sonntag, den 18. Oktober 2020

Rundwanderung mit Märchenerzählungen von Wald und Tieren - ein märchenhaftes Naturerlebnis für die Familie!

Wanderführung: Sigrid Maute, Erzählerin

Start:

14.00 Uhr an der Kindereisenbahn/Miniaturdorf, an der Waldschenke, Beim Stausee, 72355 Schömburg

Wanderzeit:

ca. 2,5 Stunden inkl. Erzählpausen

Wegstrecke:

4,3 km

Teilnahmegebühr:

Familienpreis: 6,- Euro p. P.
(Erw. + Kinder)

erwachsene Einzelpersonen: 8,- Euro

Die Wanderung ist geeignet für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 4 Jahren.

Begrenzte Teilnehmerzahl

- Anmeldung erforderlich

Sigrid Maute, Erzählkünstlerin

72336 Balingen-Zillhausen,

Telefon: 07435 910449

info@maerchenfreude.de

www.maerchenfreude.de

In Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal - www.oberes-schlichemtal.de

- Änderungen infolge einer veränderten Corona-Situation vorbehalten -



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates
am **21.10.2020**

um **19:00 Uhr** in der Festhalle, Festhallenstraße 12,
72359 Dotternhausen

TOP 1 Blutspendereinrichtung

TOP 2 Vergaben

2.1 Pflanzarbeiten „Großer Acker/Brühl-Kreuzwiesen“

2.2 Externe Bereitschafts- und Serviceleistungen für das Nahwärmenetz Dotternhausen



- TOP 3 Bebauungsplanverfahren „Killwiesen I“
 3.1 Städtebaulicher Entwurf
 3.2 Beauftragung Büro Fritz und Grossmann Umweltplanung GmbH mit dem Bebauungsplanverfahren
- TOP 4 Spenden
 TOP 5 Bausachen
 TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 TOP 7 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Aufgrund der Situation der Corona-Pandemie und der Abstands- und Hygienevorschriften kann weiterhin nur eine begrenzte Personenzahl als Zuhörer/-innen in der Festhalle zugelassen werden.

Der Zutritt ist nur mit Mund- und Nasenschutz gestattet.

Dotternhausen, den 14.10.2020
 gez. Kühlwein, Amtsverweser

Deckreisigverkauf

Die Gemeinde Dotternhausen verkauft auch in diesem Jahr wieder Deckreisig. Der Preis pro Bund beträgt 5,00 €. **Bestellungen** nimmt ab sofort **bis spätestens Freitag, 16.10.2020** das Rathaus, **Frau Huonker, Tel. 9405-0 entgegen.**

Das bestellte **Deckreisig** kann **am Mittwoch, 21.10.2020 und Donnerstag, 22.10.2020** jeweils in der Zeit von 9.30 - 10.00 Uhr und 16.00 - 16.30 Uhr **beim Bauhof** abgeholt werden.

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag, 30.10.2020**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 22.10.2020, 11.30 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.

Voranzeige:

Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO

Die TÜV SÜD Auto Service GmbH bietet auch in diesem Jahr wieder die Prüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen in Dotternhausen an.

Die nächste Prüfung findet am **Samstag, 28.11.2020 von 15.15 - 16.15 Uhr am Rathaus** in Dotternhausen statt.

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr Grundschulgruppe
Mittwoch: 15:15 - 19:00 Uhr Offener Treff

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

EINLADUNG
 zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
 am **Mittwoch, 21.10.2020**
 um **19.30 Uhr** im Mehrzweckraum Bauhof

Tagesordnung:

Öffentlich

- Bauangelegenheiten
 - Umbau und Sanierung des Pfarrhauses Kath. Kirchengemeinde St. Verena zum Gemeindehaus mit Anlegung von Parkplätzen
 - Neubau eines Einfamilienhauses, F1St. 227/5, Blumenstr. 22
- Abrechnung Außenanlage neue Lagergarage Bauhof
- Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Waldwirtschaftsplan des Jahres 2021
- Kalkulation Abwassergebühren,
hier: Vorstellung des Entwurfs der Kalkulation und Neufestsetzung der Gebührenhöhe
- Fortschreibung Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal
hier: Sachstandsbericht über die Flächenausweisungen auf Gemarkung Dautmergen
- Sachstandsbericht Mobilfunkstandort Gewinn Reutele, F1St.1954
- Gewerbesteuererlegung Firma Holcim für die Jahre 2018 bis 2020
- Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Wir weisen darauf hin, dass Zuhörerinnen und Zuhörer nur mit Mund/Nasen-Schutz und gleichzeitiger Handdesinfektion vor Betreten des Sitzungsraumes zum öffentlichen Sitzungsteil Zugang haben.

gez. Lippus, Bürgermeister



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
 E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
 und Dautmergen (Telefon 25 07),
 E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
 Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.



Amtliche Trinkwasseruntersuchung Dautmergen

Bei der zuletzt am 29.09.2020 vorgenommenen, routinemäßigen Trinkwasseruntersuchung des Instituts Dr. Jäger, aus unserem Leitungsnetz, ergaben sich keinerlei Beanstandungen. Nachstehend der Prüfbericht.

Entnahmestelle	nach Wasseruhr
Teils	417014-ON-0001
Probenahmedatum/ -zeit	29.09.2020 08:40
Probenahmeverfahren	Zweck a
Probennummer	220014818

Parameter	Lab.	Akkr.	Methode	Grenzwerte	BG	Einheit	Ver-gleichs-werte
-----------	------	-------	---------	------------	----	---------	-------------------

Probenahme

Probenahme Trinkwasser (Zapf-/Schöpfprobe)	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 5667-5 (A14): 2011-02				X
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 19458 (K19): 2006-12				X

Angabe der Vor-Ort-Parameter

Chlor (Cl ₂), frei	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7393-2: 2000-04	0,3	0,05	mg/l	< 0,05
Färbung, qualitativ	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04				farblos
Geruch	JT	RE000 AE	DIN EN 1622 (B3) (Anhang C): 2006-10				ohne
Geschmack	JT	RE000 AE	DIN EN 1622 (B3) (Anhang C): 2006-10	1)			ohne
Wassertemperatur	JT	RE000 AE	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	16,8
pH-Wert	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 10523 (C5): 2012-04	6,5 - 9,5 ²⁾			7,65
Temperatur pH-Wert	JT	RE000 AE	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	17,1
Leitfähigkeit bei 25°C	JT	RE000 AE	DIN EN 27888 (C8): 1993-11	2790	5,0	µS/cm	586

Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1

Escherichia coli	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Enterokokken	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7899-2 (K15): 2000-11	0		KBE/100 ml	0

Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I

Coliforme Keime	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0
Spektr. Absorptionskoeff. (436 nm)	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04	0,5	0,1	1/m	< 0,1
Koloniezahl bei 22°C	JT	RE000 AE	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2019-12	100 ³⁾		KBE/1 ml	0
Koloniezahl bei 36°C	JT	RE000 AE	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2019-12	100 ⁴⁾		KBE/1 ml	2
Trübung	JT	RE000 AE	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1 ⁵⁾	0,1	FNU	0,1

Erläuterungen

- BG - Bestimmungsgrenze
- Lab. - Kürzel des durchführenden Labors
- Akkr. - Akkreditierungskürzel des Prüflabors
- X - durchgeführt

Grenzwertabgleich

Der Grenzwertabgleich bezieht sich ausschließlich auf die in AR-20-JT-008091-01 aufgeführten Ergebnisse. Die zitierten Grenz- und Richtwerte sind teilweise vereinfacht dargestellt und berücksichtigen nicht alle Kommentare, Nebenbestimmungen und/oder Ausnahmeregelungen des entsprechenden Regelwerkes.

Der Grenzwertabgleich erfolgt auf Basis eines rein numerischen Vergleichs des erhaltenen Messwertes mit den entsprechenden Grenz- und Richtwerten. Die erweiterte Messunsicherheit wird hierbei im Sinne der Vorgaben der TrinkwV berücksichtigt. Der durchgeführte Grenzwertabgleich ist ausdrücklich nicht mit einer Konformitätsbewertung gleichzusetzen.

Keine der in AR-20-JT-008091-01 enthaltenen Proben weist eine Überschreitung des niedrigsten Zuordnungswertes, bzw. eine Verletzung eines Grenz- oder Richtwertes der Liste TrinkwV (Stnad 20.12.2019) auf.



Einweihung des neuen Anbaues der Landmetzgerei Karle.

Hoher Besuch durch Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut

Nachdem die Landmetzgerei Karle bereits am vergangenen Donnerstag, den 08.10.2020 ihre Kunden in den neuen Verkaufsräumlichkeiten bedienen konnte, erfolgte am vergangenen Samstag die offizielle Einweihung im Beisein unserer Wirtschaftsministerin Frau Dr. Hoffmeister-Kraut, dem Gemeinderat, sowie Bürgermeister Lippus.

Die geladenen Gäste gratulierten den Familien Helmut und Michael Karle zu dem sehr gelungenen Anbau und zollten großen Respekt für den aufgebrachten Mut zur kostenintensiven Verlängerung.

Helmut Karle eröffnete zusammen mit seiner Martha am 20.11.1981, im damaligen Alter von 25 Jahren, den Metzgereibetrieb, den ihr Sohn Helmut mit Frau Susanne am 01.09.2011 übernahm.

Frau Wirtschaftsministerin Dr. Hoffmeister-Kraut verwies in ihrer Ansprache auf die finanzielle Unterstützung des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogrammes Entwicklung Ländlicher Raum mit einem Betrag von 119.300,- €. Derartige Zuschüsse fördern den Ländlichen Raum und stärken die dort dringend notwendige Grundversorgung.

Alle Beteiligten gaben der Hoffnung Ausdruck, dass die Metzgerei auch künftig die Gemeinde Dautmergen weit über die Landkreisgrenzen hinaus repräsentieren wird und wünschten den Familien Karle für die Zukunft viel Erfolg und vor allen Dingen die notwendige Gesundheit.



Quelle Fotostudio Huonker Rosenfeld

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Dienstag, 20. Oktober

Online-Vortrag: Gesundheits-Apps, 18.00 bis 19.30 Uhr

Mittwoch, 21. Oktober

Gartengestaltung - Der Klimawandel und mögliche Auswirkungen - Vortrag, 20.00 bis 21.30 Uhr

Donnerstag, 22. Oktober

Pflegerische Versorgung von Demenzkranken, 2-mal, 10.00 bis 11.30 Uhr

Bodenseeschifferpatent Segel und Motor - Informationsabend, 18.00 bis 19.30 Uhr

Freitag, 23. Oktober

Office 2016: Einsatz im Büroalltag, 2-mal, 14.30 bis 18.30 Uhr

Samstag, 24. Oktober

Programmieren mit Python - Level 1+2 - 6. bis 8. Klasse, 2-mal, 13.00 bis 16.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de und www.wissenswerkstatt-zollernalb.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Samstag, 17.10.20 - Vorabend zum Kirchweihfest

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon) mit Einführung der Jugendlichen zur Firmvorbereitung

Sonntag, 18.10.20

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 25.10.20 - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag

10:30 Uhr Hl. Messe mit Messintention für Karolina und Martin Hahn

Kollekte - Weltmissionssonntag

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 01.11.20 - Allerheiligen

10:00 Uhr Hochamt, anschließend Allerseelenandacht

Sonntag, 08.11.20 - Patrozinium

10:30 Uhr Hl. Messe



Ministranten - Probe

Nach der langen Corona-Zeit ist das Ministrieren im Gottesdienst unter bestimmten Voraussetzungen wieder erlaubt. Deshalb findet am Samstag, 17.10. um 10:30 Uhr eine Ministrantenprobe statt. Bitte eine Maske mitbringen.



Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Samstag, 10.10.20 - Vorabend zum 28. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18.10.20 - Kirchweihfest

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25.10.20 - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 01.11.20 - Allerheiligen

09:00 Uhr Hl. Messe anschließend Allerseelenandacht.

Samstag, 07.11.20 - Vorabend zum 32. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag	14:15 - 17:30 Uhr
Dienstag	14:15 - 17:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:15 - 17:30 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Stmartinus.dotternhausen@drs.de

www.kirche.dotternhausen.de



Beerdigungsdienst Drobny

Im Trauerfall wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny Tel. 0178 5645033

Samstag, 17.10.20 - Vorabend zum Kirchweihfest

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schömberg und Dormettingen

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon) Firmvorbereitungsgottesdienst

Sonntag, 18.10.20 - Kirchweihfest

09:00 Uhr Hl. Messe in Zimmern, Dautmergen und Ratshausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg, Hausen und Weilen



Woche gegen die Armut

Die Kirchengemeinden im Dekanat Balingen beteiligen sich an der Aktion „Teilen schmeckt beiden“ und laden Gemeindeglieder ein, die Tafelläden mit einer Sachspende zu unterstützen. Im Eingangsbereich der St. Verena und der St. Martinus-Kirche liegen noch einige Spendentüten zu Abholung und Befüllung bereit. Die gefüllten Spendentüten können bis Sonntag, 25.10. wieder in der Kirche abgegeben werden. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Werktags von Montag bis Samstag

09:00 Uhr Heilige Messe, freitags zu Ehren der Schmerzen Mariens

Beichtgelegenheit: Freitag und Samstag ab 9:45 Uhr im Pilgerstüble - solange noch besondere Schutzmaßnahmen gelten und nach persönlicher Vereinbarung.

Sonntag, 18. Oktober Kirchweihfest

10.30 Uhr Festgottesdienst

14.30 Uhr feierliche Rosenkranzandacht

Dienstag, 20. Oktober Wendelin Palmbüh-Heiliger

09:00 Uhr Hl. Messe zum Patron der Tiere

Donnerstag, 23. Oktober Hl. Papst Johannes Paul II.

09:00 Uhr Messe zum großen Heiligen unserer Zeit

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch, 14. Oktober 2020

15.15 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus Endingen

Freitag, 16. Oktober 2020

18.00 Uhr **Glauben-beten-singen-leben** im Ev. Gemeindezentrum Schömberg; Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427 8606

Sonntag, 18. Oktober 2020

10.00 Uhr **Konfirmation in der Festhalle Dotternhausen** mit Livestream über unseren YouTube-Kanal. Konfirmiert werden:

Joshua Hecke, David Jeske, Lucie Jetter, Benet Keinath, Niclas Pfefferle, Matthias Roth, Lukas Sautter, Clara-Marie Stoss, Katharina Uhlig (empfängt die Hl. Taufe) Justin Blüm, Felix Hofmann, Sophie Besenfelder, Sigurd Hummel, Johanna Portratz.

Unter Berücksichtigung sämtlicher Corona-Vorgaben findet dieser Gottesdienst nur mit geladenen Gästen statt. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Sie können jedoch über unseren YouTube-Channel und verbunden im Gebet mit dabei sein!

Mittwoch, 21. Oktober 2020

15.15 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus Endingen

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömberg“ eingeben). - **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag ab 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste an!

Palmbühlkirche

07427 / 2502

Sonn- und feiertags

07:30 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier

14:30 Uhr Feierliche Andacht



Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Edingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Information aus unserer Kirchenpflege

der Haushaltsplan 2020 der Gesamtkirchengemeinde wurde in der Sitzung des verkleinerten Gesamtkirchengemeinderats der ev. Kirchengemeinde Steinach-Schlichemtal am 29.09.2020 beraten und beschlossen.

Dieser Haushaltsplan kann in der Gemeinschaftlichen Kirchenpflege Weilstetten, Stollenau 29, 72336 Balingen vom 19.10. bis 01.11.2020 zu den üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

Folgende Hauskreise finden im EV. Gemeindezentrum Schömburg wieder statt:

Dienstag um 19 Uhr: Ökumenischer Hauskreis Karin Eha, Tel. 07427 466321 und Pia Seeburger:

Donnerstag um 20 Uhr: Ökumenischer Hauskreis Carmen Schneider Tel: 07427 914767 und Rosmarie Staiger 07427 8699

Auch einige Jugendgruppen starten wieder:

Dienstag

15:15 Uhr – 16:30 Uhr – Jungschar im Ev. Gemeindezentrum Schömburg mit Roland Eckert (Tel. 07433/9301084)

17:00 Uhr – 18:30 Uhr – Jungschar im Jugendhaus Erzingen für alle ab der 1. bis zur 6. Klasse mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/9301084)

Donnerstag

19:00 Uhr – 21:00 Uhr – Teenskreis-J7 für Mädels und Jungs im Jugendhaus Erzingen mit Roland Eckert (Tel. 07433/9301084) und Team

Freitag

17:00 Uhr - 18:15 Uhr Jungschar Dormettingen mit Roland Eckert (Tel. 07433/9301084), Tamina Alex und Elias Trick

Sonntag

17:00 Uhr – 20:00 Uhr – Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen. Info: Christian Rauscher (Tel. 07427/2950)

Freitag, 16. Oktober 2020

06.00 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen

Samstag, 17. Oktober 2020 Konfirmation in Dotternhausen in der Festhalle

10.00 Uhr mit Pfarrer Dr. Martin Brändl u. Roland Eckert konfirmiert werden: Mariella Bayer, Zoe Fritz, Finja Sauter u. Mikel Schwarz
zusammen mit den Konfirmanden aus Edingen
Opfer: Neue Wege

Sonntag, 18. Oktober 2020 - 17. So. n. Trinitis

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

10.00 Uhr Konfirmation der Erzingen u. Schömberger Konfirmanden
in Dotternhausen in der Festhalle mit Pfarrer Stefan Kröger

Mittwoch, 21. Oktober 2020

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 25. Oktober 2020

08.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger Taufe von Rafael Rüger aus Dautmergen

10.00 Uhr Live-Gottesdienst in Edingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.00 Uhr Live-Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger

Kirche - Heizung - Corona

Da unsere Kirche über eine Umluftheizung verfügt, können wir leider nicht während des Gottesdienstes heizen. Die Heizung muss vor Gottesdienstbeginn ausgeschaltet werden. Wir möchten unsere GD-Besucher bitten, daran zu denken und sich wärmer als gewohnt anzuziehen.

Gemeindebüro

Die ELKW-E-Mail-Adresse des Pfarramtes ist nicht mehr gültig. Im Moment bitte Nachrichten an die pfarramt@taebingen.de Mail Adresse senden. Das Gemeindebüro ist in der Woche vom 26.-30 Oktober wegen Urlaubs geschlossen.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2020 wurde in der Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates am 29.09.2020 beraten und beschlossen. Er liegt 14 Tage zur Einsichtnahme in der gemeinschaftlichen Kirchenpflege in Weilstetten, Stollenau 29 aus.

Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömburg“ eingeben).

- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? - Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste über das Telefon an. Unter der Telefonnummer 07433 / 210 16 17 können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Edingen oder Erzingen-Schömburg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Ausdrucke der aktuellen Predigt finden Sie in unserer Täbinger Karsthans-Kirche, vorne auf dem Tisch neben dem Altar. Gerne werfen wir ihnen die Predigt auch in den Briefkasten. Einfach melden bei Axel Märklin Tel: 07427/8672 Mail: axel.maerklin@t-online.de

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten



Liederkranz Dotternhausen

Ehrung

Ewald Schäfer erhielt für 40 Jahre aktives Singen im Chor eine Ehrenurkunde und die Silberne Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbandes.

1980 ist Ewald Schäfer als Tenorsänger dem Chor beigetreten und seit 2011 im Ausschuss tätig.

Eigentlich sollte die Gratulation im März diesen Jahres bei der Hauptversammlung des Chorverbandes stattfinden, aber durch Corona wurde alles abgesagt.

Am 04. Oktober erfolgte nun die Verbandsversammlung in Trossingen, mit wenigen Delegierten. Weitere Delegierte waren per Videokonferenz zugeschaltet. Etlliche Ehrungen wurden vorgenommen. Da Niko Gabel, der erste Vorstand vom LK Dotternhausen an der Videokonferenz teilnahm, wurde ihm die Urkunden für Ewald Schäfer per Post zugesandt.

So konnte er am 07.10.2020 die Gratulation und Übergabe der Ehrenurkunde und der Silberne Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbandes in der Festhalle Dotternhausen an Ewald Schäfer in Anwesenheit des Chores überreichen.

Nach der langen Durststrecke ohne Gesang, probt der Chor nun wieder nach dem strengen Hygienekonzept in der Festhalle in Dotternhausen.



Bild: privat

Ewald Schäfer links, Niko Gabel rechts



Schachgemeinschaft Dotternhausen

Schach-Anfängerkurs startet diese Woche

Jetzt ist die ideale Zeit um das Schachspiel zu erlernen. Die Schachgemeinschaft Dotternhausen bietet im Oktober 2020 wieder einen **Schach-Anfänger-Kurs für Kinder und Jugendliche** an. Im Anfängerkurs wollen wir Kindern ab ca. 8 Jahren die Grundkenntnisse des Schachspiels vermitteln. In einfachen Schritten erlernen Mädchen und Jungen das königliche Spiel:

- die Schachfiguren, ihre Gangart und ihre Schlagweise
- den Wert der Figuren und die Wertigkeit der Felder
- die Schachbegriffe und die Spielregeln
- einfache Eröffnungen
- gute und schlechte Züge
- Fesselung von Figuren und Opfer
- Endspiele, schachmatt, remis oder patt

Neben dem Einüben dieser Begriffe wollen wir Schach beim Spielen erlernen. Den Schach-Anfängerkurs beenden wir mit dem Bauerndiplom.

Der Schachkurs für Jungen und Mädchen beginnt am **Freitag, den 16. Okt. 2020 um 18:00 Uhr im St. Anna Stift**. Dieser Schachkurs wird von der Schachgemeinschaft als Schnupperkurs angeboten und verpflichtet zu keiner Mitgliedschaft. Einfach vorbei kommen oder vorab bei den Jugendleitern anmelden.

Eure Schach – Jugendleiter

Karl-Otto Damm und Markus Wochner



Bericht zur Hauptversammlung der Schachgemeinschaft Dotternhausen e. V.

Verdiente Ehrungen wurden ausgesprochen – Eppler gab sein Amt als Vorsitzender in andere Hände – Jugendarbeit steht bei den Schachlern im Vordergrund

Die Schachgemeinschaft Dotternhausen hat in der Hauptversammlung auf ein aktives und erfolgreiches Jahr zurückgeblickt. Der erste Vorsitzende Daniel Eppler gab nach über zwölf Jahren sein Amt in die Hände von Karl-Otto Damm, der bisher als Jugendleiter fungierte. Sportkreisvorsitzender Hendrik Rohm konnte dem Verein verdiente Ehrungen aussprechen. Als besondere Gäste konnte Daniel Eppler im Kreise der



Schachler Dotternhausens stv. Bürgermeister Wolfgang Wochner, sowie die anwesenden Gemeinderäte und die Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen. Ein besonderer Gruß galt an Hendrik Rohm als Vorsitzender des Sportkreises Zollernalb. Der erste Vorsitzende gab zu Beginn einen kurzen Überblick über die Entwicklung der Mitgliedszahlen im Verein, dem zur Zeit 52 Mitglieder angehören. Nur mit Werbung lassen sich Jugendliche für den Schachsport begeistern, so Eppler. Auch hätte mit Corona mehr oder weniger das Vereinsleben stillgelegt. Im Herbst werden wir wiederum einen Schach-Anfängerkurs anbieten.

Die aktiven Schachspieler beteiligten sich in der Spielsaison 2019/2020 mit zwei Mannschaften an den Verbandsspielen des Bezirks Alb/Schwarzwald, diese jedoch aufgrund der Corona Pandemie unterbrochen wurde. Für die erste Mannschaft reichte es in der A-Klasse in der Saison auf den 2. Tabellenplatz und konnte sich somit den Wiederaufstieg in die Kreisklasse erkämpfen. Zu den „Top Scorer“ zählten die beiden Spieler Sandro Petrilli und sein Vereinskollege Gerhard Müller.

Die zweite Mannschaft welche in der B-Klasse spielte, wurde von dem Mannschaftsführer Markus Wochner vorbildlich geführt, die nach Abbruch auf dem siebten Tabellenplatz landete, so Eppler. In dieser Topscorer-Liste führt Markus Wochner als Topscorer den ersten Platz an.

In seinem Rückblick ging Eppler auf weitere Vereinsaktivitäten wie ihr traditionelles 32. Dreikönigsturnier mit anschließender Vereinsfeier ein. Weiter berichtete Eppler von der erfolgreichen Schule-Schach-Kooperation, in dieser der Verein mit neu hinzukommenden Jugendlichen einen Schachkurs durchführt, der zum Bauerndiplom führt. Jugendarbeit sei zeitintensiv und kostet Geld, so der erste Vorsitzende und sprach hiermit zugleich seinen Dank an die Gemeindeverwaltung aus. Für das Gelingen der aktiven Jugendarbeit sprach Eppler seinen Dank an Jugendleiter Karl-Otto Damm und Markus Wochner aus. Ob und wie die zukünftigen weiteren Aktivitäten coronabedingt weitergehen sollen, stehe noch in den Sternen so Eppler, der Schutz unserer Mitglieder stehe dabei an erster Stelle. Der Schach Bezirk Alb/Schwarzwald spielt eine offizielle Saison 2020/2021 unter Corona Bedingungen. Das heißt unter Einhaltung des Hygienekonzepts des Schachverbandes Württemberg und aller notwendigen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg. Ein Highlight wird in 2021 unser 25 jähriges Jubiläum sein. Neben einem Festakt ist auch ein Schachturnier geplant.

Schriftführer Christoph Stauß ließ nochmals in seinem Rechenschaftsbericht ausführlich über alle Aktivitäten Revue passieren.

Kassier Josef Deuring bewertete die Vereinsfinanzen als positiv, jedoch leicht rückgängig. Deuring wünsche sich etwas mehr finanzielle Unterstützung, da der Verein ausschließlich nur von Spenden und finanzieller Unterstützung lebt. Die beiden Kassenprüfer Markus Wochner und Christoph Stauß bescheinigten ihm eine tadellose Kassenführung.

Jugendleiter Karl Otto Damm berichtete zur Jugendarbeit: Zur Zeit spielen 12 aktive Jugendliche in unserer Schachgemeinschaft. Im Rahmen der Schul-Schach-Kooperation haben wir im vergangenen Jahr mit den Jugendlichen Schachtraining mit Hilfe von Turm- Springer- und Bauernaufgaben geübt, so Damm. Das Bauerndiplom hat Nick Weisskopf bestanden. Die Jugendlichen Patrick Klein, Timo Müller und Simon Helble haben Vorbereitungen und Testaufgaben für das Turndiplom erarbeitet. Julian Müller hat am recht anspruchsvollen Schach-Kadertraining in Bisingen teilgenommen. Das Schach-Jugend-Grand-Prix-Turnier in Frommern und weitere Turniere fielen wegen der Corona Pandemie aus. Dieser Umstand hat auch unser Schachjugendtraining beeinträchtigt, denn im März 2020 mussten wir coronabedingt den Spielbetrieb einstellen. Beim traditionellen Dreikönigsturnier waren unsere Jugendlichen gut vertreten. Bei der Jugend A konnte Julian Müller die Tabellenspitze erreichen und den Pokal gewinnen. Bei der Jugendgruppe B errang Timo Müller den 1. Platz.

Am 16. Okt. 2020 haben wir wieder einen Schach- Anfänger Kurs für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren angekündigt. In guter Zusammenarbeit mit Markus Wochner konnten wir die Jugendarbeit wieder erfolgreich durchführen und auch neue Jugendliche für das Schachspiel begeistern.

Turnierleiter Gerhard Müller: Die aktiven Schachspieler beteiligten sich in der Spielsaison 2019/2020 mit zwei Mannschaften an den Verbandsspielen des Bezirks Alb/Schwarzwald, diese jedoch aufgrund der Corona Pandemie unterbrochen wurde. Für die erste Mannschaft reichte es in der A-Klasse in der Saison auf den 2. Tabellenplatz so Gerhard Müller. Zu den „Top Scorer“ zählten er selbst und sein Vereinskollege Sandro Petrilli. Die zweite Mannschaft welche in der B-Klasse spielte, die nach Abbruch auf dem siebten Tabellenplatz nach SV Trossingen 2, SG Turm Albstadt 3 und SC Nusplingen 3 landete, so Eppler. In dieser Topscorer-Liste führt Markus Wochner als Topscorer den ersten Platz an.

Stellvertr. Bürgermeister Wolfgang Wochner führte die Entlastung des Vorstands herbei und lobte besonders die Jugendarbeit. Man merkt dass in diesem Verein eine gute Stimmung herrscht und eine gute Kammeradschaft existiert, lies Wochner verlauten. Eine funktionierende gute Jugendarbeit stehe in vorderster Reihe, er wünsche sich dass diese Gemeinschaft in der Zukunft erhalten bleibt.

Ehrungen: (führte Sportkreisvorsitzender Hendrik Rohm durch) Christoph Stauß durfte aufgrund seiner langjährigen Schriftföhrentätigkeit den Ehrenbrief des Schachverbandes Württemberg (SVW) entgegen nehmen. Ebenfalls wurde Gerhard Müller als langjährigen Turnierleiters den Ehrenbrief verliehen.

Der scheidende Vorsitzende Daniel Eppler durfte sich über die Ehrung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) freuen und wurde mit der Ehrennadel Silber aufgrund seines über zwölf Jahre langen Amtes als Vorsitzenden gewürdigt.

Wahlen: Der erste Vorsitzende Daniel Eppler gab nach über zwölf Jahren sein Amt an den Jugendleiter Karl-Otto Damm ab. Als sein Stellvertretender wurde Sandro Petrilli gewählt. Christoph Stauß als Schriftführer wurde wiederum in seinem Amt bestätigt. Kassier Josef Deuring wird nochmals für weitere zwei Jahre dieses Amt weiterführen, neu gewählt wurden die beiden Kassenprüfer Gerd Bohnet und Daniel Stamler. Markus Wochner als Jugendleiter für weitere Jahre gewählt, ebenso Gerhard Müller als Turnierleiter. In den Ausschuss wurden als Beisitzer Armin Jetter und Fabian Hertler für eine weitere Periode gewählt.



lobende Dankesworte sprach Karl-Otto Damm dem scheidenden Vorsitzenden Daniel Eppler aus und überreichte ihm ein Weinpräsent sowie einen Gutschein.

Foto: Rolf Schatz

Dankesworte an Daniel Eppler: lobende Dankesworte sprach der erste Vorsitzende Karl Otto Damm sowie sein Stellvertreter Sando Petrilli dem scheidenden Vorsitzenden Daniel Eppler aus, der den Verein in den letzten Jahren voran getrieben hatte. In den letzten zwölf Jahren hatte der scheidende Vor-



sitzende Eppler den Verein entscheidend geprägt und weiterentwickelt, so Damm. Der Verein sei „Digitaler“ geworden und die Mitgliederanzahl im Verein innerhalb dieser Zeit sei um 60 % gestiegen.



zeigt alle Geehrten mit Hendrik Rohm der die Ehrungen vornahm von l. nach r.: Sportkreisvorsitzender Hendrik Rohm, der scheidende Vorsitzende Daniel Eppler, gewählte Schriftführer Christoph Stauß und der gewählte Turnierleiter Gerhard Müller. Foto Schatz



zeigt alle neu Gewählten: der neu gewählte 1. Vorsitzende Karl-Otto Damm (vorne erster von links), der scheidende Vorsitzende Daniel Eppler (zweiter von links) und dem Stellvertr. Vorsitzender Sandro Petrilli (dritter von links). Foto Rolf Schatz

Weiterhin wurde ein anschaulicher Internetauftritt geschaffen und die Vereinssatzung für die Zukunft zeitgemäß angepasst. Ihm sei gelungen alle Abläufe zu koordinieren und man spürte deutlich, dass es sein Verein sei, in diesen Eppler viel Herzblut steckte, sagte Sandro Petrilli und sprach ihm seine volle Anerkennung aus. Text: Rolf Schatz



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

Arbeitseinsatz Biotop Kirschenwinkel

Liebes Albvereinsmitglied, Freund und Helfer,

wie schon angekündigt findet wiederum unsere Natur- und Landschaftspflege im Kirschenwinkel am kommenden Samstag, 17. Oktober 2020 statt. Wir werden wiederum das Biotop nach Absprache des Landratsamtes sowie des Schwäbischen Heimatbundes von Bäumen und Büschen befreien. Wir treffen uns hierzu **am Samstag, den 17. Oktober 2020 um 8.00 Uhr** bei der Gärtnerei Hahn (Schulstraße). Diese Aktion wird bei jedem Wetter durchgeführt. Mitzubringen sind eine Graspindel sowie benötigen wir 4-5 Schubkarren. Alle Helfer / innen sollten bitte mit dementsprechender Persönlicher Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe und Arbeitshandschuhe ausgestattet sein. (Schnittschutzhose, Gehörschutz, Helm und Brille sollten bei

den Sägern selbstverständlich sein). Unser Ziel wird es sein die geplanten Arbeiten bis zum frühen Mittag durchzuführen, so dass wir am Ende des Einsatzes die Aktion mit einer Warmen Stärkung abschließen werden. Weitere freiwillige Helfer/innen sind jederzeit stets willkommen, jedoch bitte um Rückmeldung, um die weiteren Planungen vorzunehmen. Kurzfristig setzen wir am **kommenden Mittwoch, 14. Oktober** nochmals einen etwas kleineren Einsatz an, um entsprechende Vorarbeiten zu leisten.

Rolf Schatz



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Allgemeines

Jahreshauptversammlung FÖRDERVEREIN GRÜN-WEISS am Freitag, 16.10. um 18:30 Uhr im Sportheim

Eine herzliche Einladung zu unserer Hauptversammlung des Förderverein GRÜN-WEISS für das Geschäftsjahr 2019. Diese findet **am Freitag, 16.10. um 18:30 Uhr im Sportheim** statt. Eine Mund- und Nasenabdeckung ist beim Betreten des Lokals bis zum Einnehmen des Sitzplatzes zu tragen. Ebenfalls ist beim Betreten das bereitgestellte Desinfektionsmittel zu benutzen. Wir bitten Euch, den Zettel wie folglich genannt, auszuschneiden, auszufüllen und mitzubringen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Bericht Schriftführer
4. Kassenbericht
5. Entlastung
9. Neuwahlen

10. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind abzugeben beim Vorsitzenden Jochen Polich bis spätestens Freitag, 09.10.2020

Sportliche Grüße gez. Jochen Polich (Vorsitzender)

Jahreshauptversammlung SPORTVEREIN am Freitag, 16.10. um 19:30 Uhr in der Sporthalle

Eine herzliche Einladung zu unserer Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2019 gilt allen Ehrenmitgliedern, allen aktiven und fördernden Mitgliedern sowie allen Freunden und Gönnern des SV Dotternhausen 1918. e. V. Diese findet **am Freitag, 16.10. um 19:30 Uhr in der Sporthalle** statt. Eine Mund- und Nasenabdeckung ist beim Betreten der Sporthalle bis zum Einnehmen des Sitzplatzes zu tragen. Ebenfalls ist beim Betreten das bereitgestellte Desinfektionsmittel zu benutzen. Wir bitten Euch, den Zettel wie folglich genannt, auszuschneiden, auszufüllen und mitzubringen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Bericht Schriftführer
4. Kassenbericht
5. Bericht Fußball Jugendausschuss
6. Bericht Abteilungsleiter Fußball
7. Bericht Abteilungsleiter Turnen
8. Entlastung
9. Neuwahlen
10. Verbands- und Vereinsehrungen
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 09.10.2020 an die Vorsitzenden zu richten.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme.

gez. Daniel Ritter (Mitglied des Vorstands)



Datenerhebung nach Corona-Verordnung Sport und Corona-Verordnung

-Hinweis: bitte pro Haushalt / Familie separat ausfüllen-

Herzlich willkommen,

wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Nach § 2 Abs. 1 CoronaVO Sport und § 6 Abs. 1 CoronaVO sind wir verpflichtet, folgende Daten zu erheben.

Mit Ihrem Eintritt bestätigen Sie die Datenschutz-Hinweise zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß der CoronaVO gelesen und akzeptiert zu haben.

Vor- und Nachname <i>(bei Haushalt/Familie: alle Personen benennen)</i>	
Anschrift <i>(sofern dem Verein nicht bekannt)</i>	
<i>soweit vorhanden:</i> Telefonnummer oder E-Mail-Adresse	
Datum und Zeitraum der Anwesenheit	

Datenerhebung nach Corona-Verordnung Sport und Corona-Verordnung

-Hinweis: bitte pro Haushalt / Familie separat ausfüllen-

Herzlich willkommen,

wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Nach § 2 Abs. 1 CoronaVO Sport und § 6 Abs. 1 CoronaVO sind wir verpflichtet, folgende Daten zu erheben.

Mit Ihrem Eintritt bestätigen Sie die Datenschutz-Hinweise zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß der CoronaVO gelesen und akzeptiert zu haben.

Vor- und Nachname <i>(bei Haushalt/Familie: alle Personen benennen)</i>	
Anschrift <i>(sofern dem Verein nicht bekannt)</i>	
<i>soweit vorhanden:</i> Telefonnummer oder E-Mail-Adresse	
Datum und Zeitraum der Anwesenheit	

**Abteilung Fußball****E-Jugend****SGM Schömburg-SG Roßwangen****4:2**

Tore: 1×ET, 1×Lean Koch, 1×Nick Ackermann, 1×Ada Yavuz. Beim zweiten Spiel unserer E-Jugend konnte der erste Erfolg gefeiert werden. In der 3. Min. gingen wir nach schönem Eckball durch ein Eigentor in Führung. Mitte der ersten Halbzeit folgte der Ausgleich, doch schon 2 Min. später erzielte Lean Koch wieder den Führungstreffer. Nach der Halbzeit hätten wir die Führung durch Matteo oder Ada ausbauen müssen, doch leider wollte der Ball nicht ins Tor. Durch einen guten Reflex von unserem Torwart Felix Hotz wurde der Ausgleich verhindert. In der 45. Spielminute schoss Nick Ackermann das erlösende 3:1. Kurz darauf erhöhte Ada Yavuz zum 4:1. Mit dem Schlusspfiff folgte noch das 4:2.

Es spielten: Felix Hotz, Emilio Stutz, Lennart Griesser, Danny Ibrahim, Lean Koch, Nick Ackermann, Nico Krastl, Hannes Münch, Len Koch, Moritz Pfaff, Niklas Künstle, Ada Yavuz, Matteo Stutz.

F-Jugend 2. Spieltag am 11.10. in Weildorf

Kader: Sören Stauss (Tor), Luis Merz, Mateo Merz, Paul Scherer, Til Bayer, Lenny Flatt, Aron Bertsch, Nino Triebswetter, Luca Triebswetter

1. Spiel SVD - Geislingen 2:0 (Tore Aron Bertsch)

Bei klassischem Fritz-Walter-Wetter dominierte unsere Mannschaft über die ganzen 10 min. das Spiel. Aron Bertsch erzielte das 1:0 mit einem eleganten Heber. Lenny Flatt hielt die Abwehr gewohnt zusammen und so bestand keine Torgefahr durch die Gegner aus Geislingen. Kurz vor Schluss, erzielte dann Aron Bertsch mit einem Flachschuss das verdiente 2:0

2. Spiel SVD - Leirdingen 1:0 (Tor Mateo Merz)

Im 2. Spiel des Tages lies der SVD keine Torchance zu. Paul Scherer scheiterte frei vorm Tor nur knapp, ehe anschließend Mittelfeldmotor Mateo Merz den Ball zum 1:0 in den Winkel hämmerte. Die 2 Debütanten Nino und Luca Triebswetter empfahlen sich mit Einsatz und Leidenschaft. Sören Stauss hielt einmal mehr seinen Kasten sauber.

3. Spiel SVD - Weildorf 2:3 (Tore Til Bayer, Luis Merz)

Im letzten Spiel war viel geboten. Zu Beginn war Weildorf wesentlich wacher und netzte früh zum 1:0 ein. Luis Merz verwandelte einen Eckball sehenswert direkt zum 1:1, ehe Weildorf im Gegenzug wieder mit 2:1 in Führung ging. Im Anschluss fasste sich Til Bayer ein Herz und marschierte im Stile eines Zugs auf das Weildorfer Tor zu, um dann seinen Alleingang mit dem 2:2 zu krönen. Beim unhaltbaren 3:2 erzielte ein Weildorfer mit einem 15-Meter-Hammer das 3:2 Endergebnis.

Bei widrigen Bedingungen boten unsere SVD-Youngster wieder eine tadellose Vorstellung und lässt uns Trainer stolz in die Winterpause ziehen!

Ein besonderer Dank geht noch an Nadine Flatt, die unser Team mit Tee versorgte!

Eure Trainer

Marki, Bartek und Matze

C-Junioren**SGM Dotternhausen - SV Heselwangen****4:0 (HZ 2:0)**

Torschützen: 2x Fabio Stutz, 1x Ellis Mustafic, 1x Timo Müller
Aufstellung: Tim Merkt, Oskar Rauscher, Josua Haile, Frederik Schwab, Fabio Stutz, David Koch, Fabian Klein, Timo Müller, Luan Ramadani, Mike Jung, Ellis Mustafic, Adrian Ulmer
Nach der Niederlage in Rosenfeld hat sich unsere C-Jugend mit einer ordentlichen Leistung wieder rehabilitiert. Sie begannen das Spiel recht forsch und setzten den Gegner aus Heselwangen in der eigenen Hälfte schon unter Druck. Das Ergebnis waren eine Menge an Torchancen die allerdings bis zur 22 Minute allesamt ungenutzt blieben. In der 24. Minute war es dann soweit als Ellis Mustafic den Ball für Fabio Stutz schön in die Gasse spielte und Fabio aus kurzer Distanz mit

einem satten Schuss zum 1:0 verwandelte. 7 Minuten später setzte sich Ellis Mustafic im gegnerischen Strafraum durch und konnte nur noch mit einem Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte der gefoulte selber sicher zum 2:0. So ging es dann auch in die Halbzeitpause. Nach der Halbzeit dasselbe Bild. Unsere Jungs waren drückend überlegen und belohnten sich mit zwei weiteren Toren. Zuerst war erneut Fabio Stutz in der 42. Minute nach einem Eckball zum 3:0 erfolgreich und mit dem Schlusspfiff erhöhte Timo Müller sogar auf 4:0.

Insgesamt ein verdienter Sieg unsere Mannschaft, der bei besserer Chancenverwertung auch höher hätte ausfallen können. Super Jungs, weiter so.

Nächstes Spiel: SGM Erzingen -SGM Dotternhausen**Freitag, 16.10.2020 - 18:00 Uhr in Erzingen**

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung!

2. Mannschaft**Derby-Test bestanden - Zweiter Platz gefestigt****TG Schömburg - SVD 2****2:3 (2:1)**

Tore: 1x Constantin Kölmel, 2x Richard Maier

Aufstellung: Weckenmann, da Costa, Holzer, Lovric (ab 79. Bader), Wochner, Weinmann, Kölmel, Maier, Özcan, Bauser, Strobel

Am vergangenen Sonntag stand für unsere Zweite das prestigeträchtige Derby bei der TG Schömburg auf dem Programm. In einem hitzigen und zerfahrenen Duell, in dem beiden Mannschaften anzumerken war, dass viel auf dem Spiel stand, behielt unser Team mit 2:3 die Oberhand und grüßt, da der Tabellenführer von der SGM SV Rangendingen2 / SV Stetten 2 zur selben Zeit seine erste Saisonniederlage einfuhr, jetzt punktgleich vom zweiten Tabellenrang. Auf dem schwer zu bespielenden Geläuf in Schömburg war schnell klar, dass weniger das fußballerische Können, sondern vielmehr der nötige Wille und Einsatz über Sieger und Verlierer entscheiden würden. Unsere Zweite erwischte einen Start nach Maß, denn kaum waren vier Minuten absolviert, da stand Constantin Kölmel schon goldrichtig und markierte das 0:1. Diese frühe Führung brachte unserer Elf aber leider nicht die erhoffte Sicherheit. In der 13. Minute bestrafte Schömburg eine Unachtsamkeit in unserer Abwehrreihe und es stand 1:1. Das Spiel wogte nun hin und her. Der Platz ließ aber nur wenig Kombinationsfußball zu, sodass vor allem von langen Bällen und Standardsituationen Gefahr ausging. Eine weiteres Abstimmungsproblem in unserer Defensive bestrafte der agile Schömberger Stürmer wieder eiskalt und unsere Zweite sah sich auf einmal einem Rückstand gegenüber (27. Minute). Nach dieser kalten Dusche gelang unserer Offensive kaum noch etwas Erbauliches und es ging mit einem 2:1-Rückstand in die Pause.

Zu Beginn der zweiten Hälfte war unserer Elf anzumerken, dass Trainer Bernd Faul in der Pause die richtigen Worte gewählt hatte. Mit viel Elan und Willen machte man sich ans Werk. Doch allzu oft verpufften vielversprechende Offensivaktionen erfolglos. So bedurfte es der gegnerischen Mithilfe, um zum Ausgleich zu kommen. In der 56. Minute stand Kapitän Richard Maier richtig, um nach Torwartfehler zum 2:2 einzuschieben. Auch nach dem Ausgleich war es aber weiter eine zähe Angelegenheit. Chancen blieben Mangelware, doch Wille und Einstellung stimmten an diesem Tag. Defensiv hielt sich unsere Elf schadlos und überstand auch die gelegentlichen Standard- und Kontersituationen ohne weiteres Gegentor. Aber die Minuten verstrichen und die ersten grün-weißen Fans begannen sich schon mit einem Remis anzufreunden. Doch in der 77. Minute fasste sich unser Kapitän Richard Maier ein Herz, zog ab und der Ball schlug unhaltbar im Schömberger Gehäuse ein. Der Jubel war groß, doch noch galt es, die letzten Minuten zu überstehen. Dies gelang, weil sich alle in den Dienst der Mannschaft stellten und sich keiner zu schade war, auch die schweren, weiten Wege zu gehen. Als schließlich der Schlusspfiff ertönte, waren Freude sowie Erleichterung spür- und hörbar.



Mit diesem Derbysieg liegt unsere Zweite jetzt punktgleich mit dem Tabellenersten auf Rang zwei. Der Sieg sollte aber keinesfalls darüber hinwegtäuschen, dass weiterhin noch viel Arbeit vor unserer Truppe liegt. Beim Blick auf die Tabelle wird nämlich klar, dass die Partien gegen die aktuellen Topteams erst noch kommen.

Nächstes Spiel: Sonntag, 18.10. - 13:00 Uhr (Kunstrasenplatz)

SVD 2 - SV Heselwangen 2

A-Junioren

SGM Schömburg - SGM Leidringen 4:1 (HZ 0:0)

Torschützen: 1x Nils Arnold, 1x Max Thäsler, 2x Felix Thäsler
Aufstellung: Patrick Izoita- Moritz Ganz, Robin Schuster, Nils Arnold, Marc Schatz - Levin Triebswetter, Micha Keck, Max Thäsler (C), Johannes Koch, Leon Sackmann - Felix Thäsler
Auswechselspieler: Philipp Walser, Pascal Brandt

Nach einer ungewollten längeren Spielpause (Spielabsage des Gegners) war es endlich soweit - das zweite Heimspiel der Saison.

Wir versuchten direkt unseren Gegner unter Druck zusetzen und uns Chancen zu erarbeiten, aber durch die sehr defensive Ausstellung war am 16'er bei der SGM Leidringen immer wieder Schluss und so ging es mit einem ernüchterten 0:0 in die Halbzeitpause.

Die Jungs gingen direkt selbstkritisch mit sich um, so das aus der Mannschaft heraus die positiven Impulse gesetzt und mit neuer Motivation in die zweite Halbzeit gestartet wurde.

Ein unnötiger Ballverlust im Mittelfeld sorgte in der 64. Minute für eine Ecke und völlig unverdient führt die Gästemannschaft mit 1:0.

Aber manchmal benötigt es genauso einen Moment (Anmerkung der Redaktion - Dani - Du hast Recht) und die gesamte Mannschaft war wie ausgewechselt. Das Spiel konnte ab sofort nur noch eine Richtung und das war der 16'er der SGM Leidringen.

Eine schöne Kombination über die linke Seite, könnte nur durch ein Foul 20 Meter von dem Tor gebremst werden - Nils schoss knallhart den Freistoß durch die Mauer -leicht abgefälscht und es Stand 1:1 in der 67. Minute.

Keine fünf Minuten später brachte Levin eine Ecke an den Elfmeterpunkt und Max sorgte für die nun mehr als verdiente 2:1 Führung.

Die nächste Angriffswelle rollte auf die SGM Leidringen zu, Pascal setzte sich im rechten Mittelfeld durch und nach einem Pass auf Micha der wiederum butterweich eine Flanke aus halbrechter Position 14 Meter vor das Tor brachte und Felix in Manier eines Mittelstürmers in der 78. Minute direkt und eiskalt versenkte.

Der Gegner versucht jetzt alles und öffnete die Abwehrreihe uns so war es wieder Felix der in der 88. Minute den 4:1 Endstand erzielte.

Nächstes Spiel: TSV Frommern - SGM Schömburg

Samstag, 17.10.2020 - 14:30 Uhr in Frommern

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung!

Abteilung Turnen



Turnbetrieb fällt aufgrund der HV aus

Liebe Kinder, Jugendliche, Übungsleiter und Eltern!
 Aufgrund der anstehenden Generalversammlung des Sportvereins am kommenden Freitag, 16. Oktober fällt der gesamte Übungsbetrieb aller Gruppen aus. Die HV wird aufgrund den Corona Bestimmungen und dem einzuhaltenden Hygienekonzept in der Sporthalle durchgeführt. Wir bitten daher um Verständnis und Beachtung.
 Rolf Schatz



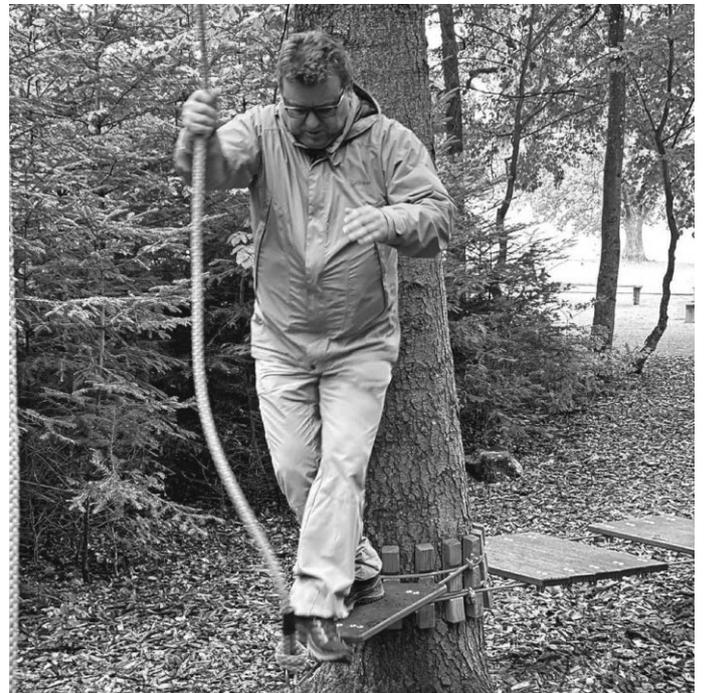
Tennisclub Dotternhausen

Herbstwanderung - Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung

Am vergangenen Samstag führte der TCD seine traditionelle Herbstwanderung durch. 20 hartgesottene Tennisfreunde traten den Weg von Dotternhausen über den Palmbühl nach Weilen u. d. R. an. Ziel war der Niederseilgarten am Rande der 600-Seelen Gemeinde.

Mit dabei waren auch einige Kids, welche sich mit ihren Eltern und den Senioren des Vereins an den Parcours austobten. Auch der Wald an sich bot tolle Spielgelegenheiten für die Jüngsten des Vereins. Zwischendurch verwöhnten die Organisatoren Manuele Seifritz und Rosi Thomas die Wanderer und Kletterer mit süßen Leckereien.

Auf dem Rückweg wurde in der Oberen Säge eingekehrt, was den Tag wunderbar abrundete.





Balingen. Stattdessen werden wir an diesem Samstag-Abend (14.11.) eine sicher auch recht schöne Fackelwanderung in Dautmergen anbieten. Nachdem die Senioren sich bisher noch nicht oft treffen konnten in diesem Jahr, haben wir für den 23.10. eine weitere Sen.-Nachmittags-Unternehmung zusätzlich eingeplant. Wenn möglich, wird es auch weiter den Einkehr-Schwung weiter geben – allerdings ist das im November wegen Termin-Überschneidungen nicht möglich. Das sind nach aktuellem Stand die weiteren Termine 2020:

- 16.10. Einkehr-Schwung
- 18.10. Extrem-Wanderung Schopfloch – Dautmergen
- 23.10. Sen.-Nachmittags-Unternehmung
- 14.11. Fackelwanderung Dautmergen
- 26.11. Ausschuss-Sitzung (Planung 2021)
- 27.11. Nachtwanderung (wahrsch. Rotenzimmern)
- 11.12. Einkehr-Schwung

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 9 bis 11 Uhr, Mittwoch 18 bis 19 Uhr, Donnerstag 9 bis 11 Uhr
Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs und Flaschenkorken
Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Aktuelle Termine:

Freitag, 16. Oktober:

- Mitgliederversammlung Naturschutzbüro Zollernalb ab 19.30 Uhr im Ewaldhaus Balingen, Hindenburgstraße 40. Näheres u.a. zur Anmeldung siehe Homepage (rechte Spalte, nach unten scrollen)

Samstag, 17. Oktober:

- NABU Albstadt: Baumpflanzaktion im Rossental. Treffpunkt 9 Uhr, Parkplatz Kufner, Rossentalstraße, Truchtel-fingen. Zur Einhaltung der Corona-Bestimmungen bitte vorher beim NABU Albstadt anmelden

Tour 31

Durch die bunten Herbstwälder
Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim

Nach leichtem Aufstieg über die Wacholderheide, für deren Erhalt unter anderem Ziegen sorgen, erreichen wir den Aussichtspunkt Uhu-fels, einen Schwammriffstotzen aus

der Weißjurazeit. Über den Hummelbühl wandern wir zu den Oberheimer Dolinen. Die typische Alblandschaft zeigt uns,



**Wir sind auch persönlich wieder für Sie da!!!
Unsere Netzbüros haben zu den gewohnten
Zeiten für Sie geöffnet:**

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen (im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule),
Schulstraße 15, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen
Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Wanderverein Dautmergen

Extrem-Wanderung Schopfloch – Dautmergen (18.10.)

Noch einmal der Hinweis für eventuell Kurzentschlossene: Zu unserer extremen Tour am 18. Oktober von Schopfloch bei Freudensstadt nach Dautmergen ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung beim Wanderführer Helmut Jetter erforderlich. Wer sich also fit genug für diese Herausforderung (es wird über 40 km mit einigen Höhenmetern gehen) fühlt, sollte dies (soweit noch nicht geschehen) umgehend beim Wanderführer Helmut Jetter erledigen. Abfahrt wird bereits um 7.30 Uhr am Bürgerhaus sein.

Weitere Veranstaltungen 2020

Corona ist ja leider weiterhin alles andere als überwunden. Wir werden als Verein weiter versuchen, möglichst viele Dinge wie geplant durchzuführen – soweit das verantwortbar und erlaubt ist. Änderungen sind aber jederzeit möglich. Nicht durchführbar wird in diesem Jahr das Kürbisgeister-schnitzen sein. Ebenfalls nicht möglich ist der Nachtwächter-Rundgang in



wie anstrengend das Leben unserer Vorfahren war. Durch eine romantische Schlucht steigen wir zur Heckentaler Karstquelle ab und begeben uns dann zurück zum Ausgangspunkt.

Hinweis: Die Strecke kann verlängert bzw. verkürzt werden und weist nur leichte Steigungen auf. Wanderschuhe sind erforderlich.

Teilnahme begrenzt und nur nach Voranmeldung möglich!

Dauer: 3 bis 4 Stunden

Termin: Sonntag, 25. Oktober 2020, 13.00 Uhr

Treffpunkt: Nusplingen beim Rathaus

Alb-Guide: Ruth Braun, Tel.: 07429/1323; mobil 0172/7348307

Gebühr: 4 Euro

Was sonst noch interessiert

Wir bleiben für Dich da.

Bleib Du für uns zuhause!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.**

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen.
Am **Samstag, 23.10.2020** von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste Hilfe am Hund in Balingen. Am **Samstag, 24.10.2020** von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen.
Am **Samstag, 10.11.2020** von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkt Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



**Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e.V.**

Mein Nein macht mich stark! – Gut für sich sorgen in Zeiten von Corona

Online - Interaktiver Vortrag am Dienstag, 20.10.2020, 18.30 – 20.30 Uhr. Leitung: Frau Friedgard Blob, Dipl. Pädagogin, Dipl. Psychologin, Leiterin des Tübinger Focusing Zentrums

Schlaf, Kindlein schlaf ... - Sanfte Wege in den Schlaf

Vortrag am Dienstag, 20. Oktober 2020, um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, Balingen. Leitung: Frau Linda Konzelmann, Kinderentspannungstrainerin

MERKwürdig! – Kriminalpräventives Gedächtnistraining
2-teiliges Seminar für Menschen, die mit Senioren arbeiten und alle, die sich für Gedächtnistraining interessieren. Ab Freitag 23. Oktober 2020, 14.00 – 16.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Balingen. Leitung: Frau Gemma Benintende, Gedächtnistrainerin BVGT e.V.

Kunsttherapie mit Kindern

Seminarwochenende ab Freitag, 23.10.2020, 16.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, Hechingen. Leitung: Frau Susanne Rodler, Dipl. Kunsttherapeutin (FH)

Qigong für die Wirbelsäule

Seminar am Samstag, 24.10.2020, 09.30 – 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Hechingen. Leitung: Frau Gundi Schütz, Qigong-Lehrerin

Anmeldung unter: Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de, www.keb-zak.de



**Zum „Kilbemärkt“ am
Mittwoch, 21. Oktober 2020,
laden wir Sie herzlich ein.**

Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Es sind noch Plätze frei!

Am 04. November 2020 beginnt ein Qualifizierungskurs für Kinderbetreuung in Tagespflege bei der VHS in Balingen. Bei diesem Abendkurs sind noch Plätze frei.

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und sind bereit, Kinder bei

sich zu Hause auf selbständiger Basis zu betreuen? Wir suchen Personen, die diese verantwortungsvolle Tätigkeit als Tagesmutter oder Kinderfrau ausüben wollen und das nötige Feingefühl für Kinder besitzen.

Für die betreuenden Tagesmütter oder Tagesväter ist die Kindertagespflege ein guter Weg, Familie und Beruf miteinander zu verbinden. Damit die Betreuung des Tageskindes gelingt, bereiten wir Tageseltern auf das neue Betreuungsverhältnis vor, vermitteln Grundkenntnisse aus Entwicklungspsychologie und Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf.

Wenn Sie sich für die Qualifizierung bewerben oder Näheres über die Arbeit in der Kinder-tagespflege wissen möchten, melden Sie sich bitte beim Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Bereich Kindertagespflege unter 07433 – 381671, www.jugendfoerderverein-zollernalbkreis.de oder über Facebook [@tagespflege.zak](https://www.facebook.com/tagespflege.zak).

Donaubergland

Zwei weitere „DonauWellen“ mit dem „Deutschen Wandersiegel“ ausgezeichnet

Nachdem im Frühjahr bereits die ersten drei der sechs „DonauWellen“-Wanderwege des Donauberglandes von den Experten des Deutschen Wanderinstitutes in Marburg (Hessen) für drei weitere Jahre mit dem Deutschen Wandersiegel als Premiumwege ausgezeichnet worden sind, haben nun zwei weitere DonauWellen die Premiumqualität bestätigt bekommen. Zum einen ist dies die DonauWelle „Kraftstein-Runde“ vom Risiberg über den Rußberg und das Naturschutzgebiet Kraftstein, die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Dürbheim und der Stadt Mühlheim unterhalten wird, zum andern die DonauWelle „Donauversinkung“ zwischen Hauptversinkungsstelle und Höwenegg, die in Kooperation mit der Gemeinde Immendingen instandgehalten wird.

Die beiden Wanderwege sind erneut vor Ort überprüft worden und dabei haben die Prüfer diesen einen ausgezeichneten



Zustand attestiert. Und beide Wege haben erfreulicherweise ihre Qualitätsstandards halten können, was nicht selbstverständlich ist, gerade bei der größeren Beanspruchung in diesem Jahr.

Das Donaubergland wird bei der Unterhaltung und Qualitätssicherung der Premiumwege von den betreffenden Kommunen, von den Mitarbeitern des Kreisforstamtes, von einzelnen Mitgliedern des Schwäbischen Albvereins sowie von den „Wegepaten“ unterstützt. Bei dem bundesweit bisher einzigartigen Projekt „Wegepatenschaften für Premiumwege“ unterstützen führende Firmen wie Aesculap AG, Karl Storz Endoskope, Hammerwerk Fridingen GmbH, WERMA Signaltechnik GmbH & Co. KG sowie die Daimler AG das Projekt Premiumwege von Beginn an. Im vergangenen Jahr kam noch die Firma SHL AG in Böttingen für den sechsten Premiumweg dazu.

Premium- und Qualitätswege müssen sich alle drei Jahre dieser Prüfung durch die Wanderexperten unterziehen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Wege nachhaltig gepflegt werden und die Qualität der Wege dauerhaft erhalten bleibt, was nicht immer ganz einfach ist. Die Premiumwege haben auch im Donaubergland wie bei vielen Rundwegen in Deutschlands in den letzten Jahren hohe Maßstäbe gesetzt hinsichtlich der Wegequalität, der Erlebnisqualität und der durchgängig guten Beschilderung und Markierung. Dies begründet auch den touristischen Erfolg dieser zertifizierten Wege.

Mehr zu den „DonauWellen“ bei der Donauebergland GmbH, Tel. 07461-7801675 und im Internet unter www.donauebergland.de.

Alte Apfelsorten aus schwäbischen Streuobstwiesen - was klingt wie aus dem Märchen, wächst im Streuobstparadies auf den Bäumen.

Nachdem der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. mit Sitz in Bad Urach mit seiner Geschäftsführerin Maria Schropp und seinen Mitgliedern die Vermarktung des Jakob Fischer Apfels erfolgreich in den Handel brachte setzt sich der Verein weiterhin für unsere heimische Streuobstlandschaft ein. Die Streuobstwiesen haben wiederum an Bedeutung zugenommen, so Maria Schropp. Die Zeiten ändern sich – die regionale Versorgung der Bevölkerung, der Erhalt der Kulturlandschaft und Klima- und Artenschutz rücken zunehmend in das Bewusstsein der Verbraucher/innen in Baden- Württemberg. Diese Chance wollen wir in Zukunft weiter nutzen. **Was klingt wie aus dem Märchen, wächst im Streuobstparadies auf den Bäumen, lies Co-Geschäftsführerin Lena Schlotterbeck und Kreisfachberater Markus Zehnder verlautern.** In unserem mutigen Projekt bringen wir weitere alte Apfelsorten wie Brettacher, Gewürzluike, Glockenapfel, Kardinal Bea, Champagner Renette, Berlepsch, Goldparmäne, Kaiser Wilhelm und der Berner Rosenapfel bis Dezember in den Lebensmittelhandel.

Alle sechs Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Reutlingen, Tübingen und der Zollernalbkreis beteiligen sich an diesem einzigartigen Projekt.

Das weitaus größte Interesse der Märkte zeigte sich im Zollernalbkreis. Gerd Koch als Betreiber des Edeka Marktes in Schömberg stand gleich hinter diesem Projekt, da er sich selbst als ausgebildeter Baumfachwart für die Pflege heimischer Streuobstwiesen einsetzt. Er gab wertvolle Anregungen für das Projekt, da er in seinem Blickwinkel die Bedürfnisse der Bewirtschafter und die der Einzelhändler vereint. Erfreulich ist, dass auch die Edeka Kochmärkte des Betreibers Klaus Koch in Balingen, Bisingen, Meßstetten und Rosenfeld teilnehmen. Die Tatsache, dass es hier eine Streuobstlandschaft der Superlative gibt, jedoch sei diese in der Bevölkerung und bei Gästen unzureichend bekannt. Noch ist das Streuobstparadies die größte Streuobstlandschaft in Mitteleuropa und wir wollen dafür sorgen, dass diese durch den Wegfall vieler Flächen nicht das Ende des Paradieses ist. Neu mit dabei ist

der Berner Rosenapfel sagte Einkaufsleiterin Franziska Krüger aus dem Edeka Koch Markt in Bisingen. Dieser soll in der KW 40, ebenso Kardinal Bea, Kaiser Wilhelm und Goldparmäne erhältlich sein. Der Rosenapfel als Tafelapfel wurde um 1865 bei Bern in der Schweiz im Wald entdeckt. Sein Fleisch ist grünlich weiß, sehr saftig und süß, mit einer erfrischenden Säure. Er kann entweder sofort gegessen oder auch gut gelagert werden.

Die Goldparmäne ist möglicherweise um 1510 in der Normandie entstanden. Ihr Fleisch ist gelborange, knackig-fest und saftig mit einem etwas nussigen Aroma. Dieser Tafelapfel ist für viele Allergiker gut verträglich und super zum Backen geeignet. Er zeichnet sich zudem durch seine gute Lagerfähigkeit aus. Der Kaiser Wilhelm, oder auch Wilhelmisapfel genannt mit enger Verbindung zur Burg Hohenzollern, 1865 zu Ehren des Kaisers Wilhelm II, wurde 1864 in einem Gutsgarten bei Burscheid in Nordrhein-Westfalen entdeckt. Sein Fleisch ist weißgelb, säuerlich süß und weist einen hohen Polyphenolgehalt auf. Zudem ist er für viele Allergiker gut verträglich. Dieser Tafel-, Saft- und Kuchenapfel kann entweder sofort gegessen oder gut noch etwas gelagert werden.

Ab Kalenderwoche 43 werden drei weitere neue Sorten in den Märkten angeboten. Hierzu gehören die Gewürzluike, der Brettacher und der Glockenapfel.

Die Gewürzluike wurde etwa 1885 als Zufallssämling in Nordwürttemberg entdeckt. Ihr Fleisch ist weiß, saftig, angenehm süß-säuerlich und hat ein intensives Aroma. Dieser intensiv duftende Tafel- und Mostapfel kann sofort gegessen und gut gelagert werden.

Der Brettacher wurde 1908 in Brettach bei Heilbronn entdeckt. Dieser vielseitige Tafel-, Wirtschafts-, Saft- und Mostapfel besitzt weißes, sehr saftiges Fleisch und ist bei Vollreife leicht gewürzt mit einer erfrischenden Säure. Er kann sofort gegessen und gut gelagert werden, wobei er sein volles Aroma erst nach der Lagerung entfaltet.

Die Herkunft des Glockenapfels ist unklar. Entweder kommt dieser großartige Tafel- und Backapfel aus dem Alten Land bei Hamburg oder aus der Schweiz. Spezialisten sind sich hier nicht ganz einig. Sein Fleisch ist weiß und fest, mit einem säuerlich-erfrischendem Aroma. Genussreif ist er ab Dezember bis in den Juni, bedingt durch seine gute Lagerfähigkeit. Sein volles Aroma entfaltet sich ebenfalls erst nach einer Lagerung. Unsere Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar sind ein einmaliger Landschaftsraum, der nicht nur wertvolle Funktionen für den Arten- und Klimaschutz übernimmt, sondern auch einen wahren Schatz an traditionellen und schmackhaften Obstsorten beherbergt. Hierüber sind sich nicht nur die Verantwortlichen einig – sondern auch die zahlreichen unerlässlichen Bumfachwarte, welche die Streuobstlandschaft erhalten und wiederum zum blühen bringen.

Rolf Schatz



Kostenlose Informationsführung im RuheForst Zollerblick bei Hechingen am Freitag, 23.10.2020 um 14.00 Uhr.

Anmeldung unter Tel. 0151 50 98 69 39 oder 07471 621796, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Treffpunkt: Parkplatz

RuheForst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen). Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung. Weitere Informationen auch unter: www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



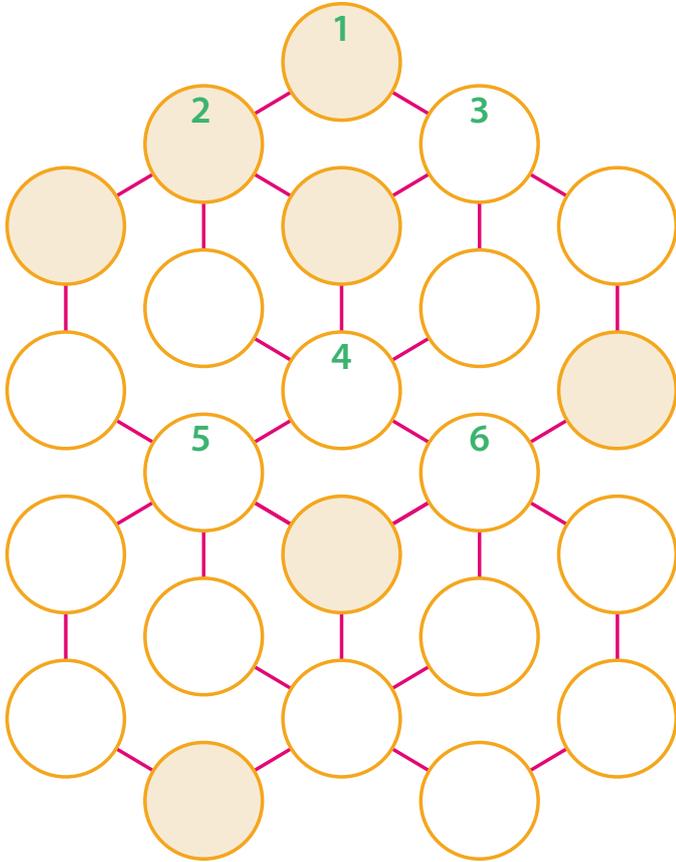
Dein dickes PLUS+ im Lebenslauf

Die Freiwilligendienste beim Roten Kreuz

Wabenrätzel

Ausgehend von den Kreisen mit den Ziffern, sind sechsbuchstabile Begriffe im Uhrzeigersinn so in die Felder einzutragen, dass jeweils ein geschlossenes Sechseck entsteht. Die Buchstaben in den farbigen Feldern – richtig sortiert – ergeben ein Chormitglied.

1. Kontrahent, 2. Laufwettbewerb, 3. weibl. Vorname,
4. Erkältungssymptom, 5. schott. Seeungeheuer, 6. afrik. Storch (Mz.)



© DEIKE PRESS
75R30R9

Lösung: 1.Saenger, 2. Gegner, 3. Elaine, 4. Niesen, 5. Nessie, 6. Ibisse

www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Traumwerk GbR

Ralf Fahrig & Tobias Müller
Wir erledigen Ihren **WINTERDIENST**

- Gartenbau-Meisterbetrieb
- Garten- und Landschaftsbau
- Gartenpflege • Baggerarbeiten

72336 BL-Weilstetten • Mobil 0176 99630928 • Lindenstr. 11/1

DAHEIM STATT HEIM
24h Betreuung im eigenen Zuhause

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Ihre persönliche Beratung vor Ort

Region Zollernalb / Sigmaringen
Tel. 07432 - 171999
zollernalb@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/zollernalb

Unsere Pflegekräfte - herzlich - kompetent - engagiert

GROM BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten

07433 9554829 www.bestattungen-grom.de

PAUL FEHILY
Baumpflege Gartenpflege

Albstadt- Pfeffingen

Mobil: 0179 1198118 Fon: 07432 171545
Mail: galabau.fehily@t-online.de

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren

Hertkorn

Bestattungen
Trauerberatung

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

☎ 0741 / 48010

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

- Kompetent
- Bürgernah
- Engagiert
- Menschlich

Bürgernähe ist wählbar

Ihre Wahl am 08.11.2020

Michael Stadler
Bürgermeister für Dotternhausen

www.michael-stadler.info